



Pressemitteilung

Stiftung AKM bietet ab Herbst wieder Schulungen zur ehrenamtlichen Familienbegleitung an – Unterstützung in den Regionen benötigt

München, 17. September 2019 – Die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM) bietet ab Herbst 2019 wieder Schulungen zur ehrenamtlichen Familienbegleitung an. Die Herbstschulung beginnt im Oktober und endet im April 2020. Die Frühjahrsschulung beginnt im Januar und endet im Mai 2020. Beide Schulungen finden in München statt.

Die Stiftung AKM sucht derzeit vor allem in den Regionen neue ehrenamtliche Familienbegleiter, da hier der Unterstützungsbedarf kontinuierlich zunimmt. Deshalb hat das AKM zuletzt auch drei regionale Zentren eröffnet (Südostoberbayern, Südwestoberbayern, Niederbayern). Besonders hoch ist der Bedarf an Familienbegleitern aktuell in diesen Regionen: Ebersberg, Erding, Freising, Bad Tölz, Fürstenfeldbruck, Wolfratshausen, Weilheim-Schongau, Garmisch-Partenkirchen, Berchtesgadener Land, Traunstein, Bad Reichenhall.

Die Schulung zur ehrenamtlichen Familienbegleitung besteht aus ca. 120 Unterrichtseinheiten und verteilt sich auf mehrere Wochenenden. Ziel ist es, die Ehrenamtlichen auf ihre Aufgaben in den Familien umfassend vorzubereiten und ihnen die notwendige Sicherheit für diese besondere Tätigkeit zu vermitteln. In den Einheiten werden Basiskompetenzen zum Thema Kinderhospizarbeit vermittelt, wobei auf Fachwissen der Medizin, Pädagogik, Rechtswissenschaft, Psychologie, Krankenpflege, der Sozialen Arbeit und des Bestattungswesens zurückgegriffen wird. Ergänzt wird dies durch praktische Erfahrungswerte der Familienbegleitung, der betroffenen Familien und der Fachkräfte der Kinderhospizarbeit.

Ehrenamtliche Familienbegleiter (werden auch oft als „Ehrenamtliche Kinderhospizhelfer“ bezeichnet) sind ein ganz wichtiger Bestandteil in der Arbeit der Stiftung AKM. Jede Familie wird sowohl von einer hauptamtlichen Fachkraft als auch von einem ehrenamtlichen Familienbegleiter betreut. Die Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt, Hauptamt und der Familie ist Basis der Kinderhospizarbeit. Die Familienbegleiter gehen einmal pro Woche in die Familie und betreuen das kranke Kind oder Geschwisterkinder über die Zeit der Erkrankung und bei Bedarf über den Tod hinaus. Sie schenken dem Kind ungeteilte Aufmerksamkeit und bieten den Familien ein Stück Normalität in einer Ausnahmesituation. Sie haben für die Kinder Zeit zum Spielen, Lachen, Reden und traurig sein. Als Vertrauensperson der Kinder und der Eltern sind sie wie ein Leuchtturm in schönen und schwierigen Zeiten für sie da. Ein regelmäßiger Austausch zwischen Familienbegleiter und der hauptamtlichen Fachkraft ist die Basis der Zusammenarbeit. Darüber hinaus werden jedes Jahr kostenlose Praxisbegleitungsgruppen, Supervisionsgruppen und Fortbildungen angeboten.

Schulungstermine (Schulungsort: München) -> nächste Seite



Herbstschulung 2019/20:

Grundmodul (Donnerstag bis Sonntag)
2019: 17.-20.Okt (jeweils ganztags)

Aufbaumodul (5 Blöcke à 2 Tage, Sa-So; ganztags)
2019: 23.-24.Nov
2020: 11.-12.Jan / 8.-9.Feb / 21.Mär / 25.-26.Apr

Frühjahrsschulung 2020: Januar - Mai

Grundmodul (Donnerstag bis Sonntag)
2020: 23.-26.Jan
Aufbaumodul (3 Blöcke à 3 Tage, Fr, Sa, So)
2020: 14.-16.Feb / 27.-29.Mär / 1.-3.Mai

Die Kosten der Schulung betragen € 350,00 (€ 100,00 Grundmodul, € 250,00 Aufbaumodul). Nach zweijähriger Einsatzbereitschaft werden € 200,00 zurückerstattet.

Kontakt für Anmeldung oder weitere Rückfragen:
Annette Lenz, Leitung Ehrenamt und Schulung
Mail: annette.lenz@kinderhospiz-muenchen.net
Mob.: 0178 / 3001503

Kontakt Presse:

Christiane Schoeller
PR & Öffentlichkeitsarbeit
Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München - AKM
Blutenburgstraße 64+66
80636 München
Tel.: + 49 89 588 03 03 12
Mobil: +49 178 80 58 001
Mail: christiane.schoeller@kinderhospiz-muenchen.net

Über Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM)

Seit 2004 betreut die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM) Familien mit unheilbarkranken und lebensbedrohlich schwersterkrankten Ungeborenen, Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in München und ganz Bayern. Dabei wird das Team aus hauptamtlichen Ärzten, Psychologen, Krankenschwestern, Heilpädagogen, Therapeuten und Sozialarbeitern von über 250 Ehrenamtlichen in den Bereichen Familienbegleitung, Krisenintervention und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Ziel soll es sein, den Familien in dieser schwierigen Zeit eine feste Stütze zu sein und Momente der Sicherheit, Geborgenheit und Normalität zu schenken. Dabei konzentrieren wir uns auf die Bedarfe und Bedürfnisse der gesamten Zielgruppe, nämlich der gesamten betroffenen Familie.

www.kinderhospiz-muenchen.de